

## Schulinterner Lehrplan

### Sekundarstufe I

# Erdkunde

(Fassung vom 13.10.2023)

**Bisheriger Stand: Klassen 5**

Hinweise zur Farb- und Strukturgebung in den Unterrichtsvorhaben

grüne Markierung = Zuordnung der Kompetenzen zum Medienkompetenztableau

JAHRGANGSSTUFE 5			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen
<p><b>UV 5.1: Kennt Ihr euch aus?</b> - Einführung in die Arbeit mit Karte und Atlas zur Orientierung auf unterschiedlichen Maßstabsebenen</p> <p><i>Wie entsteht eine Karte und wie kann man sich damit orientieren?</i></p> <p><i>Wie ist der Atlas aufgebaut und wie findet man sich darin zurecht?</i></p> <p><b>Buch Kapitel 1&amp; 2</b></p> <p>ca. 10 Ustd.</p>	<p><b>IF1:</b> <b>Unterschiedlich strukturierte Siedlungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• physiognomische Merkmale von Siedlungen: Verkehrswege</li> <li>• Daseinsgrundfunktionen in Siedlungen: Wohnen, Bildung und Mobilität</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>MK1:</b> orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mithilfe von Karten und einfachen web- bzw. GPS-basierten Anwendungen,</li> <li>• <b>MK3:</b> nutzen Inhaltsverzeichnis, Register und Planquadrate im Atlas sowie digitale Kartenanwendungen zur Orientierung und Lokalisierung,</li> <li>• <b>MK 5:</b> präsentieren Arbeitsergebnisse mithilfe analoger und digitaler Techniken verständlich und adressatenbezogen unter Verwendung eingeführter Fachbegriffe,</li> <li>• <b>HK2:</b> beteiligen sich an Planungsaufgaben im Rahmen von Unterrichtsgängen.</li> </ul>	<p><i>...zur Schwerpunktsetzung</i> Atlasführerschein, grundlegende topographische Orientierung auf unterschiedlicher Maßstabsebene</p> <p><i>...zur Vernetzung</i> Unterrichtsgang zur Orientierung im Nahraum der Schule Umgang und Orientierung mit Stadtplänen, Google Maps u.ä.</p> <p><i>...zu Synergien</i> Maßstabsberechnung (Mathematik)</p> <p><i>Wie verläuft mein neuer Schulweg? – Eine Erkundung anhand eines Online-Kartendienstes (MKR 1.2, 2.1, 6.1)</i></p>

JAHRGANGSSTUFE 5			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen
<p><b>UV 5.2: Leben in der Stadt oder auf dem Land?</b></p> <p>- Leben und Wirtschaften in unterschiedlich strukturierten Siedlungen</p> <p><i>Wie sind Städte aufgebaut und welche Funktionen erfüllen sie?</i></p> <p><i>Wie sind Städte mit ihrem Umland verbunden?</i></p> <p><i>Wie unterscheidet sich das Leben in der Stadt von dem auf dem Land?</i></p> <p><b>Buch Kapitel 3</b></p> <p>Ab 6.11. ca. 8 Ustd.</p>	<p><b>IF1:</b> <b>Unterschiedlich strukturierte Siedlungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• physiognomische Merkmale von Siedlungen: Bebauungshöhe und -dichte, Grund- und Aufriss, Verkehrswege</li> <li>• Daseinsgrundfunktionen in Siedlungen: Wohnen, Arbeit, Versorgung, Erholung, Bildung und Mobilität</li> <li>• Stadt-Umlandbeziehungen: Freizeitpendler Berufs-, Einkaufs-, Ausbildungs- und Freizeitpendler</li> <li>• Funktionsräumliche Gliederung städtischer Teilräume: City, Wohn- und Gewerbegebiete, Naherholungsgebiete</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>MK1:</b> orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mithilfe von Karten und einfachen web- bzw. GPS-basierten Anwendungen,</li> <li>• <b>MK4:</b> werten einfache kontinuierliche und diskontinuierliche analoge und digitale Texte zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus,</li> <li>• <b>MK6:</b> stellen geographische Informationen mittels Skizzen und einfachen Diagrammen graphisch dar,</li> <li>• <b>HK2:</b> beteiligen sich an Planungsaufgaben im Rahmen von Unterrichtsgängen oder Exkursionen.</li> </ul>	<p><i>...zur Schwerpunktsetzung</i> Städtische Verdichtungsräume und ländliche Regionen und Deutschland und Europa</p> <p><i>...zur Vernetzung</i> Umfrage im Rahmen eines Unterrichtsgangs im Nahraum der Schule (Kartierung?)</p> <p><i>...zu Synergien</i> Zeichnen und Lesen von Diagrammen (Mathematik?)</p> <p>Zeichnen eines Bewegungsprofils (Stadtplan)</p> <p>Städtische Teilräume, Stadtviertel – ggf. Kartierung der Gebäudenutzung im Stadtteil; Vergleich Luftbild / Karte (MKR 2.2, 2.3)</p>

JAHRGANGSSTUFE 5			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen
<p><b>UV 5.3: Woher kommen unsere Nahrungsmittel?</b> – Räumliche Voraussetzungen, Produktionsweisen und Auswirkungen landwirtschaftlicher Produktion</p> <p><i>Wo befinden sich wichtige landwirtschaftliche Produktionsräume innerhalb Deutschlands?</i></p> <p><i>Wie werden landwirtschaftliche Produkte hergestellt, verarbeitet und vertrieben?</i></p> <p><i>Wie unterscheidet man biologische von konventioneller Landwirtschaft?</i></p> <p><b>Buch Kapitel 5</b></p> <p>Ab 15.1.24 ca. 8-10 Ustd.</p>	<p><b>IF3:</b> <b>Arbeit und Versorgung in Wirtschaftsräumen unterschiedlicher Ausstattung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standortfaktoren des primären Sektors: Boden, Klima</li> <li>• Produktionskette von Nahrungsmitteln: Herstellung, Verarbeitung, Transport, Handel</li> <li>• Strukturelle Veränderungsprozesse in der Landwirtschaft: Intensivierung, Spezialisierung</li> <li>• Nachhaltiges Wirtschaften in der Landwirtschaft</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>MK1:</b> orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mithilfe von Karten und einfachen web- bzw. GPS-basierten Anwendungen,</li> <li>• <b>MK2:</b> identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels einfacher digitaler Medien und entwickeln erste Fragestellungen</li> <li>• <b>MK3:</b> nutzen Inhaltsverzeichnis, Register und Planquadrate im Atlas sowie digitale Kartenanwendungen zur Orientierung und Lokalisierung,</li> <li>• <b>MK4:</b> werten einfache kontinuierliche und diskontinuierliche analoge und digitale Texte zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus</li> <li>• <b>HK1:</b> vertreten probierend in Raumnutzungskonflikten eigene bzw. fremde Positionen unter Nutzung von Sachargumenten</li> </ul>	<p><i>...zur Schwerpunktsetzung</i> Komplexe Sachverhalte in Beziehung setzen und bewerten (Mystery)</p> <p><i>...zur Vernetzung</i> Unterrichtsgang auf den Bauernhof (Betriebserkundung)</p> <p><i>...zu Synergien</i></p>

JAHRGANGSSTUFE 5			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen
<p><b>UV 5.4: Passt jeder Betrieb an jeden Ort?</b> – Standortfaktoren und Strukturwandel in Räumen unterschiedlicher Ausstattung</p> <p><i>Wo befinden sich wichtige Wirtschaftsräume innerhalb Deutschlands?</i></p> <p>Wie unterscheidet man verschiedene Wirtschaftssektoren?</p> <p><i>Was sind harte und weiche Standortfaktoren?</i></p> <p><i>Was ist Strukturwandel und wie prägt sich dieser aus?</i></p> <p><b>Buch Kapitel 6</b></p> <p>Ab 8.4.24 ca. 8 Ustd.</p>	<p><b>IF3:</b> <b>Arbeit und Versorgung in Wirtschaftsräumen unterschiedlicher Ausstattung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standortfaktoren des sekundären Sektors: Rohstoffe, Arbeitskräfte, Verkehrsinfrastruktur</li> <li>• Strukturwandel industriell geprägter Räume</li> <li>• Standorte und Branchen des tertiären Sektors</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>MK2:</b> identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels einfacher digitaler Medien und entwickeln erste Fragestellungen</li> <li>• <b>MK4:</b> werten einfache kontinuierliche und diskontinuierliche analoge und digitale Texte zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus</li> <li>• <b>MK 5:</b> präsentieren Arbeitsergebnisse mithilfe analoger und digitaler Techniken verständlich und adressatenbezogen unter Verwendung eingeführter Fachbegriffe,</li> <li>• <b>HK1:</b> vertreten probierend in Raumnutzungskonflikten eigene bzw. fremde Positionen unter Nutzung von Sachargumenten</li> </ul>	<p><i>...zur Schwerpunktsetzung</i> Umgang mit thematischen Karten Plakatpräsentation zu verschiedenen Betrieben Radiobeitrag (?)</p> <p><i>...zur Vernetzung</i></p> <p><i>...zu Synergien</i></p>

JAHRGANGSSTUFE 5			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen
<p><b>UV 5.5: Erholung und Urlaub um jeden Preis?</b> – Räumliche Voraussetzungen und Auswirkungen des Tourismus (UV am Ende des JG. 5 mit Option der Auslagerung in PU zum Thema "Nachhaltiges Reisen")</p> <p><i>Welche Formen von Tourismus gibt es und wie wirkt sich Tourismus auf einen Raum aus?</i></p> <p><b>Buch Kapitel 7</b></p> <p>Ab 10.6.24 ca. 8 Ustd.</p>	<p><b>IF 2:</b> <b>Räumliche Voraussetzungen und Auswirkungen des Tourismus</b></p> <p><b>IF 1:</b> <b>Unterschiedlich strukturierte Siedlungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Formen des Tourismus: Erholungs-, Öko- und Städtetourismus</li> <li>• Touristisches Potential: Temperatur und Niederschlag, Küsten- und Gebirgslandschaft, touristische Infrastruktur</li> <li>• Veränderungen eines Ortes durch den Tourismus: Demographie, Infrastruktur, Bebauung, Wirtschaftsstruktur, Umwelt</li> <li>• Merkmale eines sanften Tourismus</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>MK2:</b> identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels einfacher digitaler Medien und entwickeln erste Fragestellungen (),</li> <li>• <b>MK3:</b> nutzen Inhaltsverzeichnis, Register und Planquadrate im Atlas sowie digitale Kartenanwendungen zur Orientierung und Lokalisierung,</li> <li>• <b>MK4:</b> präsentieren Arbeitsergebnisse mithilfe analoger und digitaler Techniken verständlich und adressatenbezogen unter Verwendung eingeführter Fachbegriffe, (fakultativ je nach Zeitpunkt s.o.)</li> <li>• <b>HK1:</b> vertreten probierend in Raumnutzungskonflikten eigene bzw. fremde Positionen unter Nutzung von Sachargumenten,</li> </ul>	<p><i>...zur Schwerpunktsetzung</i> Tourismus- und Erholungsregionen in Deutschland und Europa. Pro- und Kontra-Argumente sammeln und eine Entscheidung treffen</p> <p><i>...zur Vernetzung</i> kurz vor oder nach den Sommerferien</p> <p><i>... zu Synergien</i></p>

